



06. April 2014 (15:00 Uhr) ; MITTELSACHSENKLASSE:

Platz: 5, 37:40Tore, 28 Punkte**19. Spieltag : SV Union Milkau - TSV 1888 Falkenau 3 : 1 (2 : 0)****Aufstellung:****Auswechslungen:**65. Min. Klömich für Biernat
85. Min. R. Klemm für Illgen**Tore:**

1:0 (55.Min.)

1:1 (75.Min.) Reichardt

2:1 (79.Min.)

3:1 (89.Min.)

Unglückliche Niederlage – Auswärtsmisere setzt sich leider fort!

Nachdem der TSV in der Vorwoche durch Nichtantreten der Peniger Gäste kampflos 3 Punkte mehr auf seinem Konto verzeichnen konnte, sollte nun auch endlich die gravierende Auswärtsschwäche beendet werden!

Die erste Hälfte dieses Spiels ging dann allerdings ohne nennenswerte Höhepunkte über die Bühne - die Falkenauer Gäste, stets um spielerische Akzente bemüht, aber mit einer viel zu großen Fehlerkette im Spielaufbau und die Gastgeber zelebrierten ihren „Rumpelfußball“ (quasi nur mit langen Bällen, ohne Mittelfeld) - wahrlich kein Augenschmaus für den Beobachter.

Die 2. Halbzeit sollte dann zumindest einiges mehr an Spannung und auch Torchancen zu bieten haben. Die ersten 10 Minuten nach Wiederanpfeif waren gerade absolviert und es stand 1:0 für die Gastgeber (55.min.), quasi aus dem Nichts, aber - und dies ist seit längerer Zeit ein riesiges Manko auf Seiten der Falkenauer, wieder durch ein sehr inkonsequentes Abwehrverhalten (hier wiederum in allen Mannschaftsteilen!).

Einige gelungene Ansätze der Gäste konnten in der Folge immer wieder von den robusten Gastgebern unterbunden werden, aber das nun etwas intensivere Agieren der TSV-Elf brachte in der **75. min.** den **1:1 Ausgleich** (**A. Oehme** hatte sich bis zur rechten Grundlinie durchgespielt und seine maßgenaue Flanke konnte **T. Reichardt** einköpfen).

Nun forderte der Coach seine Mannen auf „dran“ zu bleiben und weiter den nötigen Druck aufzubauen, um ggf. noch den Siegtreffer zu erzielen, aber ... Denkste!

Gerade waren die Anweisungen verhallt, stand es auch schon 2:1 (79. min) – bitter, aber wieder mit dem schon bezeichneten Makel - mangelnde Abwehrarbeit!

Nachdem sich die „Unioner“ 10 Min. vor Ende des Spiels durch grobes Foulspiel selbst dezimierten, keimte noch einmal Hoffnung in den Falkenauer Reihen und es war schon etwas Pech dabei, als **R. Illgen**, nach Flanke von **S. Klömich** (war für den „unverletzten“ Libero **P. Biernat** in der 65. Min. ins Match gekommen – eine Auswechslung, die mehr Fragen als Antworten liefern sollte!) mit seinem Kopfball nur den Pfosten des Milkauer Gehäuses traf. Ein Konter der Gastgeber in der 89. Min. zum 3:1 besiegelte dann auch die Niederlage.

VORSCHAU: 20. Spieltag:**HEIMSPIEL – 13. April, 15.00 Uhr; Gegner: „TV Vater Jahn Burgstädt“ (Hinspiel 2:2)**

SPORT FREI! (A.K.)